

Dienstag 17. November 2015 [track]

Nummer 692

Der Newsletter als PDF

Die Stiftung auf



und



App der Robert Schuman Stiftung download über [Appstore](#) und [Google Play](#)

— Ich unterstütze die Robert Schuman-Stiftung —

Luftverkehr: die Wiederherstellung eines freien und gerechten Wettbewerbs

Autor : Xavier Lebray



Die europäischen Luftfahrtgesellschaften sehen sich einer so aggressiven Expansionsstrategie ihrer in Staatsbesitz stehenden Konkurrenten vom Golf ausgesetzt, dass diese letztlich ihren Untergang einleiten könnte. Die Europäische Union verfügt über regulatorische Instrumente, die sie in vollem Umfang nutzen sollte und die vor dem Hintergrund dieser neuen Situation komplettiert werden müssen. Sie muss ihrerseits eine umfassende Strategie erarbeiten, die den gerechten Wettbewerb von all jenen einfordert, die vom einheitlichen europäischen Luftraum profitieren wollen. Das Europäische Parlament ist mit zwei kürzlich verabschiedeten Resolutionen zum Verkehr und zum Luftfahrtpaket bereits in diese Richtung vorangeschritten. Nun muss die Kommission nachziehen und jenes Luftfahrtpaket vollenden, das sie bis Ende des Jahres präsentieren soll.

[Fortsetzung](#)

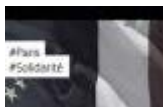
Übersicht

Stiftung : Attentat/Paris - Luftverkehr **Migration** : EU/Afrika - Frontex - Slowenien - Schweden **Finanzkrise** : Wachstum - EZB - Eurogruppe **Europäischer Rat** : Migration **Kommission** : Balkan/Türkei - Schutz/Opfer **Parlament** : Luftverkehr - Steuern - Wahlen **Rat der Europäischen Union** : Wirtschaft/Finanzen - Haushalt **Diplomatie** : Rat - EU/USA - G20 **EU-Rechnungshof** : Haushalt **Europäische Agenturen** : Philae - Ariane **Deutschland** : Helmut Schmidt - Wirtschaft **Polen** : Regierung **Portugal** : Sturz/Regierung **Rumänien** : Regierung **Großbritannien** : Beziehungen/EU - Indien **Kosovo** : Serbien **Mazedonien** : Regierung **IWF** : Europa/Ost **Eurostat** : Inflation - Handel **Kultur** : Ausstellung/Athen - Ausstellung/Paris

[Agenda](#) | [Andere Versionen](#) | [Kontakt](#)

Stiftung :

Schmerz und Hoffnung



In Reaktion auf die Attentate vom 13. November erinnert Jean Dominique Giuliani, Präsident der Robert Schuman-Stiftung, an die enorme Trauer und die vereinte Reaktion Europas und der Welt, die dieser barbarische Akt hervorgerufen hat... [Fortsetzung](#)

Konferenz zum Luftverkehr im Europäischen Parlament



Der Parlamentarier Franck Proust (EVP, FRA) und die Robert Schuman-Stiftung organisieren am 17. November eine Konferenz in Brüssel zum Thema "Der europäische Luftverkehr in Turbulenzen?" ("Aviation européenne, zone de turbulence?"). Die Debatte konzentriert sich auf

Migration :

Euro-afrikanischer Gipfel in Valletta



Die Europäer haben am 12. November in Valletta einen Hilfsfonds im Umfang von 1,8 Mrd. Euro eingerichtet, um die afrikanischen Staats- und Regierungschefs dazu zu bewegen, sie bei der Eindämmung von Fluchtbewegungen zu unterstützen. So soll die Rückkehr illegaler Migranten in ihre Herkunftsländer erleichtert und deren Reintegration durch lokale Projekte unterstützt werden... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Laut Frontex sind in Griechenland 540.000 Migranten in zehn Monaten angekommen



Laut Frontex haben allein im Oktober etwa 150.000 Personen die Türkei in Richtung Griechenland verlassen. Insgesamt liegt die Zahl der in Griechenland Angekommenen in diesem Jahr bei 540.000 und damit dreizehnmal höher als im vergangenen Jahr... [Fortsetzung](#)

Slowenien baut einen Zaun an seiner Grenze



Miro Cerar, der slowenische Ministerpräsident, gab am 10. November den Bau eines Zaunes entlang der Grenze des Landes mit Kroatien bekannt... [Fortsetzung](#)

Schweden führt Grenzkontrollen ein



Die schwedische Regierung hat sich am 12. November dazu entschlossen, vorübergehend wieder Grenzkontrollen einzuführen, um dem Zustrom tausender Flüchtlinge zu begegnen, der die "öffentliche Ordnung" gefährde... [Fortsetzung](#)

Finanzkrise :

Leichter Anstieg des BIP in der Eurozone im 3. Quartal



Laut Eurostat-Daten vom 13. November ist das BIP der Eurozone im 3. Quartal um 0,3% gestiegen (-0,1% zum Vorquartal). In der EU insgesamt stieg es um 0,4% (konstant)... [Fortsetzung](#)

Anhörung von Mario Draghi im Europäischen Parlament



Die europäische Wirtschaft bleibt trotz widriger externer Bedingungen stabil. Die EZB ist dennoch bereit einzugreifen, falls die Aussichten auf Inflation schwinden. Dies gab Präsident Mario Draghi am 12. November vor dem Europäischen Parlament zu Protokoll... [Fortsetzung](#)

Treffen der Eurogruppe



Jeroen Dijsselbloem hat am 15. November die "guten Fortschritte" zwischen Griechenland und seinen Kreditgebern gelobt und führte aus, dass eine Einigung "zu vielen Fragen" erzielt worden sei. Das dritte Hilfsprogramm zwischen Griechenland und seinen Gläubigern sieht einschneidende Reformmaßnahmen im Austausch für neuerliche Kredite vor... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Europäischer Rat :

Informeller Gipfel der 28 Staats- und Regierungschefs



Die 28 Staats- und Regierungschefs der EU sind am 12. November zusammengekommen, um Mittel und Wege zur Bewältigung der derzeitigen Flüchtlingskrise zu erörtern... [Fortsetzung](#)

Kommission :

Fortschrittsberichte der Kommission zu den Ländern des Balkan und der Türkei



In ihren am 10. November angenommenen Fortschrittsberichten hat die Kommission die Lage in den westlichen Balkanstaaten (Albanien, Serbien, Montenegro, Bosnien-Herzegowina, Mazedonien und Kosovo) bewertet. Für die Türkei wiederum stellt sie eine negative Tendenz bei der Rechtsstaatlichkeit und "starke Rückschritte" bei der Meinungsfreiheit fest... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Verbesserung des Schutzes von Verbrechenopfern in der EU



Neue Regeln zu den Rechten von Verbrechenopfern in der EU, die am 16. November in Kraft treten, werden deren Schutz deutlich verbessern... [Fortsetzung](#)

Parlament :

Das Europaparlament möchte den europäischen Luftfahrtsektor stärken



Um die europäische Luftfahrtwirtschaft anzukurbeln, hat das Europaparlament am 11. November eine Resolution mit 428 gegen 149 Stimmen bei 53 Enthaltungen beschlossen. Ziel ist es, faire Wettbewerbsbedingungen wiederherzustellen... [Fortsetzung](#)

Steuervermeidung: Vertreter von 11 multinationalen Konzernen vor dem Europaparlament



Nach dem LuxLeaks-Skandal zu den Steuervermeidungspraktiken multinationaler Konzerne in einigen Mitgliedstaaten mussten sich die Vertreter von 11 multinationalen Konzernen am 16. November vor dem Sonderausschuss für Steuereinnahmen des Europäischen Parlaments verantworten. Während die Unternehmensvertreter die Legalität ihres Handels betonten, könnten die Koordinatoren der politischen Gruppen im Parlament die derzeit laufende Untersuchung um weitere 6 Monate verlängern... [Fortsetzung](#)

Das Europaparlament beschließt Reform des europäischen Wahlrechts



Das Europaparlament hat am 11. November eine Reform seines seit 1976 bestehenden Wahlrechts beschlossen. So sollen die Europawahlen von nationalen Rahmenbedingungen unabhängiger werden... [Fortsetzung](#)

Rat der Europäischen Union :

Schlussfolgerungen des Rates für Wirtschaft und Finanzen



Die 28 Wirtschafts- und Finanzminister haben am 10. November eine Einigung zu einer Zwischenfinanzierung für den einheitlichen Abwicklungsmechanismus erzielt... [Fortsetzung](#)

Einigung zum EU-Haushalt



Das Parlament und der Rat haben am 14. November eine Einigung zum Haushalt 2016 erzielt, dessen Umfang auf 155 Mrd. Euro steigt... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Diplomatie :

Treffen der europäischen Außenminister



Die europäischen Außenminister haben am 16. November zur "Einheit" aufgerufen, um den Terror nach den tödlichen Attacken von Paris zu bekämpfen. Außerdem beschäftigten sie sich mit der besorgniserregenden Lage in Burundi... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Euro-amerikanisches Treffen der Justiz- und Innenminister



Dimitris Avramopoulos, EU-Migrationskommissar, und Jeh Johnson, Sprecher des Ministeriums für Heimatschutz, haben am 13. November unter anderem die polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit zwischen der EU und den USA thematisiert... [Fortsetzung](#)

G20-Gipfel



Syrien... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

EU-Rechnungshof :

Anhörung des Rechnungshofes zum EU-Haushalt



Der Europäische Rechnungshof hat am 10. November zum 8. Mal in Folge den Haushalt der EU validiert. Er bestätigt damit, dass administrative Ausgaben ohne grobe Fehler getätigt wurden. Die Fehlerquote bei den EU-Ausgaben hat sich zum zweiten Mal in Folge verringert und lag in 2014 bei 4,4%... [Fortsetzung](#)

Europäische Agenturen :

Rosetta nähert sich Philae



Ein Jahr nachdem der Roboter Philae auf dem Kometen "Tschuri" abgesetzt wurde, konnte die Raumsonde Rosetta wieder direkten Kontakt herstellen. Sie ist nun wieder weniger als 200 km von dem Roboter entfernt... [Fortsetzung](#)

Ariane 5 bringt 2 Satelliten in den Orbit



Von der Raumfahrtbasis Kourou in Französisch Guyana aus brachte eine Ariane 5-Rakete am 10. November zwei Telekommunikationssatelliten in ihre Umlaufbahn. Es handelt sich dabei um Arabsat-6B für den saudischen Betreiber Arabsat und um Gsat-15 für die indische Raumfahrtagentur ISRO... [Fortsetzung](#)

Deutschland :

Altkanzler Helmut Schmidt ist tot



Altkanzler Helmut Schmidt ist am 10. November verstorben. Während seiner Kanzlerschaft von 1974 bis 1982 war er eine der tragenden Säulen der deutsch-französischen Freundschaft, die er zusammen mit dem damaligen Präsidenten Valéry Giscard d'Estaing verkörperte...

[Fortsetzung](#)

Jährlicher Bericht der deutschen "Wirtschaftsweisen"



Die fünf "Wirtschaftsweisen" haben Angela Merkel am 11. November ihren Jahresbericht überreicht. Laut diesem ist das Land imstande die derzeitigen Herausforderungen der Flüchtlingskrise zu meistern und wirtschaftlich gar davon zu profitieren... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Polen :

Neue polnische Regierung



Beata Szydlo von Recht und Gerechtigkeit (PiS), die am 25. Oktober die Parlamentswahlen für sich entschieden hatte, wurde von Präsident Andrzej Duda am 13. November zur Regierungschefin ernannt. Die neue Regierung umfasst 18 Posten, darunter drei Frauen... [Fortsetzung](#)

Portugal :

Misstrauensvotum gegen die Regierung

Die portugiesische Regierung von Premierminister Pedro Passos



Coelho, die in 2011 an die Macht gekommen war und auch die Parlamentswahlen vom 4. Oktober für sich entschieden hatte, wurde am 10. November durch ein Misstrauensvotum der parlamentarischen Linken (Sozialisten, Kommunisten, Linksblock) zum Rücktritt gezwungen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Rumänien :

Neue rumänische Regierung



Der rumänische Präsident Klaus Iohannis hat am 10. November in Dacian Ciolos einen früheren EU-Landwirtschaftskommissar auf den Posten des Ministerpräsidenten berufen. Dieser gab am 15. November seine neue Regierungsmannschaft bekannt und wird am 17. November vom Parlament angehört... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Großbritannien :

EU-Referendum: David Cameron präsentiert seine vier Forderungen



Der britische Premier David Cameron hat am 10. November seine vier Kernforderungen präsentiert. Sie fallen in die Bereiche Wirtschaftspolitik, Wettbewerbsfähigkeit, nationale Souveränität und Immigration... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Besuch des indischen Premierministers in Großbritannien



David Cameron empfing am 13. November den indischen Premierminister Narendra Modi. Er gab zu Protokoll, dass die beiden Länder "ihr veritables Potenzial bislang nicht ausgeschöpft hätten" und vereinbarte mit seinem Amtskollegen die Etablierung neuer Verbindungen... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Kosovo :

Der Kosovo setzt Umsetzung eines zentralen Abkommens mit Serbien aus



Der Kosovo hat am 10. November die Umsetzung eines als "historisch" gefeierten Abkommens ausgesetzt, das unter Vermittlung der EU mit Serbien geschlossen worden war. Tags zuvor hatte die Unesco unter dem Druck Serbiens eine Aufnahme des Landes abgelehnt... [Fortsetzung](#)

Mazedonien :

Mazedonien bereitet vorgezogene Neuwahlen durch Kabinettsumbildung vor



Die mazedonische Opposition ist am 11. November durch eine Kabinettsumbildung in die Regierung eingetreten. Dies ist Teil eines Fahrplans zur Lösung der langanhaltenden politischen Krise im Land und zur Organisation vorgezogener Neuwahlen im April 2016... [Fortsetzung](#)

IWF :

IWF-Bericht zu Osteuropa



Der Internationale Währungsfonds veröffentlichte am 13. November einen Bericht zur wirtschaftlichen Situation in den Ländern Mittel- und Osteuropas... [Fortsetzung](#)

Eurostat :

Eurozone: die Inflation steigt im Oktober wieder, bei 0,1%



Im Oktober konnte in der Eurozone eine leichte Rückkehr der Inflation, auf einem Niveau von 0,1%, verzeichnet werden. Dies gab Eurostat am 16. November bekannt... [Fortsetzung](#)

Handelsüberschuss von 20,5 Mrd. Euro für die Eurozone



Die Eurozonenexporte in den Rest der Welt sind um 1% gestiegen und liegen nunmehr bei 173,4 Mrd. Euro. Die Importe sind hingegen um 1% gesunken und liegen nun bei 152,8 Mrd. Euro... [Fortsetzung](#)

Kultur :

Ausstellung zu Pablo Picasso und Jean Cocteau in Athen



Die Athener Stiftung B&M Theocharakis präsentiert bis zum 28. Februar 2016 eine Ausstellung zu Pablo Picasso und Jean Cocteau... [Fortsetzung](#)

Ästhetik der Liebe



Das Museum Quai Branly zeigt bis zum 17. Januar 2016 dekorative Kunst aus dem fernen Osten Sibiriens aus dem 19. und 20. Jahrhundert... [Fortsetzung](#)

Agenda :

- | | |
|------------------|---|
| 16
Nov | 16. November
Brüssel
Rat für Landwirtschaft und Fischerei |
| 16
Nov | 16. und 17. November
Brüssel
Rat "Auswärtige Angelegenheiten" |
| 17
Nov | 17. bis 18. November
Brüssel
Rat für Allgemeine Angelegenheiten |
| 20
Nov | 20. November
Brüssel
Treffen der 28 Innenminister |
| 23
Nov | 23. November
Brüssel
Treffen der Eurogruppe |
| 23
Nov | 23. bis 24. November
Brüssel
Rat für Bildung, Jugend, Kultur und Sport |
| 23
Nov | 23. bis 26. November
Straßburg
Plenarsitzung des Europäischen Parlaments |

Der Newsletter ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:



Die Redaktion des Newsletters :

Charles de Marcilly, Helen Levy ;
Nelson Pajot, Joséphine Staron, Frédéric Strack,
Orsolya Topa, Hyung Jun Yoon, Maximilian Zielke

Chefredakteur : Charles de Marcilly
Publikationschef : Pascale Joannin

Kontakt / Anmerkungen
info@robert-schuman.eu

Robert-Schuman-Stiftung wurde im Jahr 1991 als gemeinnützige Stiftung gegründet und ist nunmehr eines der bedeutendsten Forschungszentren Frankreichs zu Europa und den europäischen Politiken. Sie erstellt zahlreiche Studien zur Politik der Europäischen Union und publiziert diese außer in Frankreich auch im europäischen Ausland. Auch außerhalb Europas informiert die Robert-Schuman-Stiftung regelmäßig über aktuelle politische Entwicklungen in Europa. Mit ihren Recherchen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen regt die Robert-Schuman-Stiftung immer wieder zur öffentlichen Debatte europäischer Themen an und bereichert diese zusätzlich durch ihr Engagement und zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Stiftungspräsident : Jean-Dominique Giuliani.

Wollen Sie diesen Newsletter abbestellen? {LINK}